

Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten zahlreiche Wanderer und Radfahrer im Rahmen des Ausflugs, den die Bürgervereinigung Oberbeuern organisiert hatte, ihre Heimat. Am Startpunkt, dem Bürgerhaus in Oberbeuern, begrüßte „Bürgermeister“ Wolfgang Seitz bei strahlendem Sonnenschein die zahlreichen Wanderer und Radfahrer. Nach einem knapp dreistündigen Spaziergang mit vielen sehenswerten Ausblicken in die heimatliche Umgebung und vielfältigen Gesprächen erreichten die Wanderer den Zimmerplatz. Auch die Mountainbikefahrer genossen nach langem Anstieg die letzte Abfahrt vom Plättig über den Schwanewasen zum Zimmerplatz. Dort wartete der Verpflegungswagen mit einem deftigen Vesper und diversen Getränken. Begeistert von so viel schöner Natur vor der Haustür ging es dann zurück zum Ausgangspunkt. Alle dabei Gewesenen waren zum Schluss überzeugt: „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? In der Heimat ist es eben doch am aller schönsten“. (red)



Zu Hause ist es doch am schönsten: Das finden auch die Wanderer und Radfahrer aus Oberbeuern nach ihrem Ausflug.